

# OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988  
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088

25.09.2019

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS  
IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENE HEIDE  
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

*Der Geist ist wie ein Fallschirm:  
Er kann nur funktionieren, wenn er  
offen ist.*

*Walter Gropius*

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

im Oktober gibt es alljährlich den Tag der Regionen (<http://www.tag-der-regionen.de>) und wir sind mit dem **316. Friedensweg** am **Sonntag, den 06. Oktober 2017** wieder dabei und zwar auf dem **Hoffest** im Ortsteil **Lindhorst**, Lindenstraße 17 bei Familie Wehde. Das zentrale Motto lautet „**Weil Heimat lebendig ist**“. Das Hoffest geht von **10 bis 17 Uhr**. Bereits gegen **11 Uhr** beginnen wir unsere etwa **4 km** lange **Wanderung**. Diese führt uns durch den Südosten des Ortsteils. So haben wir dann den nötigen Appetit für die leckeren Dinge, die es auf dem Hoffest gibt und wir verpassen das Nachmittagsprogramm nicht.

Zur Finanzierung des Hoffestes werden **Kuchenspenden** (nur durchgebackener Kuchen, keine Torten!) gern entgegen genommen. Diese gibt es dann auf dem Kuchenbasar.

Was erwartet uns auf dem Hoffest?

**Mühlenbäckerei Düsedau** (<http://www.muehlenbaecker-duesedau.de>) mit Pizza und Zwiebelkuchen aus dem Holzbackofen

**Spezialitäten Brau- und Brennerei Eckart**, <http://www.brauerei-eckart.de>

Von 10 bis 12 besteht die Möglichkeit einer Besichtigung dort (Am Diek 12). Neben dem Bier hat der Betrieb auch sein Sortiment um Brände, Liköre und Whisky erweitert. Es besteht auch die Möglichkeit, einen Braukurs an verschiedenen Terminen zu besuchen.

Der **Hollerbuschhof** aus Groß Schwarzlosen <https://www.kraeutergeister.de> bietet biologische Produkte und Information rund um die Kräuter an.

**Ziegenhof Warnke** aus Lindau (Anhalt) <http://www.ziegenhof-warnke.de>

Wie in den Vorjahren wird DJ **Helge Krüger** durch das Programm führen und musikalisch umrahmen.

Seiner **Fotoausstellung** gibt **Bernd Luge** in diesem Jahr das Motto „Gib der Natur eine Chance!“

Beim **Betreuungsforstamt Letzlingen** geht es um das Thema Wald, der in den letzten Jahren besonders unter der Trockenheit gelitten hat. Auch an die Kinder wird dort gedacht, wie auch an anderer Stelle.

Der **NABU Barleben** (<http://www.nabubarleben.de>) wird ebenfalls beim Hoffest erwartet. Die Apfelernte fiel in diesem Jahr recht dürrig aus, so wird die Saftpresse wohl kaum zum Einsatz kommen.

Bio-Bratwürste vom Galloway bietet wieder **Jörg Lauenroth-Mago** aus Rätzlingen an.

Die **FFW Lindhorst** fährt ihre Gulaschkanone auf.

Die OFFENE HEIDE ist mit einem Informationsstand vertreten.

**14 Uhr Erntedankgottesdienst** in der evangelischen Kirche mit **Pfarrer Matthias Simon**  
Beim 281. Friedensweg am 6. November 2016 war er auch zugegen.

Ebenfalls um **14 Uhr** beginnt das **Konzert** von **Jan Robel mit Band** aus Leipzig  
<http://janrobel.de>

Die Regionalbewegung ist ein Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit. Die weltweiten Klimastreiks haben beeindruckend vor Augen geführt, wie brennend die Probleme sind. Die Beteiligung an den Aktionen war ein Zeichen der Hoffnung, anders als die halbherzigen Maßnahmen der Bundesregierung.

Der Hof der Familie Wehde, Lindhorst und Umgebung waren Kulisse des Krimis „Mörderische Dorfgemeinschaft“ Dieser wurde im August ausgestrahlt und ist im Internet unter <https://www.ardmediathek.de/daserste/player/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RILmRIL3BvbGl6ZWlydWYgMTEwL2M0NWMwZThlLTlwZDUtNDJiNC04MDY5LWQ5ODVhOWIyMzE2MQ/moerderische-dorfgemeinschaft> abrufbar. Wir hoffen, dass wir nicht im Katzenstreu landen, wie das Opfer im Film. Wir leben aber auch sonst gefährlich, wenn z. B. Tornados ihre Zusatztanks verlieren, wie es jüngst geschehen ist.

Mehr macht uns mörderische Heidegesellschaft mit Gefechtsübungszentrum und Übungsstadt Schnöggersburg Sorgen. Wer die Sorge teilt, kann sich an der **Mahnwache 03. Oktober 2019** ab **10 Uhr** am **Panzerdenkmal** an der Heidestraße beteiligen. An diesem Tag soll am Jägerstieg wieder mit der Bundeswehr gefeiert werden.

Die juristische Auseinandersetzung mit der Bundeswehr geht weiter:

**Malte Fröhlich** muss sich am **Dienstag, 01. Oktober 2019** um **13.30 Uhr** vor dem **Amtsgericht Bonn**, Wilhelmstraße 21, Saal S 2.09 verantworten. Die Vorwürfe zu unserem Besuch in Schnöggersburg am 03. Oktober 2018 sind vom Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr als Ordnungswidrigkeit angesehen, aber äußerst schlampig bearbeitet worden, wie auch die Altlasten durch Feuerlöschschaum.

In die nächste Instanz geht **Paula Schumann** am **09. Oktober 2019** um **12 Uhr** vor der Jugendstrafkammer des **Landgerichts Magdeburg**, Halberstädter Straße 8 im Saal E 14. Hier geht es um den Vorwurf des Hausfriedensbruchs für unseren Besuch in Schnöggersburg am 05. August 2017.

Das **Arbeitstreffen** startet am **Mittwoch, den 09. Oktober 2019** um **19 Uhr** im Ortsteil **Brunkau**, Lüderitzer Weg 3.

Euer

*Helmut Adolf*